



TVH Veteranen Ortsgruppe Horgen

Bericht zur Turnveteranen – Tagung 2023

vom Sonntag, 18. Juni 2023 in Dägerlen, Zürcher Wyland

Im Rahmen des Zürcher Kantonal – Turnfestes 2023 Wyland in Dägerlen fand auch die 101. Veteranentagung des Kantons Zürich statt.

Sechs Teilnehmer aus Horgen mit Veteranen-Obmann Hugo Landolt starteten am Sonntagmorgen mit dem Zug um halb acht Richtung Zürich. Von dort weiter mit einer anderen S-Bahn nach Henggart, dem Umsteigebahnhof auf die Shuttlebusse direkt ins Festgelände.

Rund eintausend Veteranen, Damen und Herren, trafen zwischen neun und zehn Uhr auf dem riesigen Festgelände ein. In einem Zelt, fast so gross wie ein Fussballplatz war für jede angemeldete Sektion entsprechend Platz reserviert.

Bei so viel Stimmen von Turnern, welche sich sektionsübergreifend kannten und begrüßten, ging das Eröffnungskonzert der Brassband Henggart etwas unter. Ruhe kehrte ein, als Urs Pulvermüller, Obmann der Veteranenvereinigung, das Mikrofon und auch das Wort ergriff und die Tagung offiziell eröffnete. Nach dem Einmarsch der Fahne wurde das Turnerlied angestimmt und die vorgesehenen Traktanden zügig abgearbeitet.

Die Grussbotschaft der Zürcher Regierung, vertreten durch Mario Fehr, dieses Jahr Regierungsratspräsident, fand besonderen Anklang.

Bei der Begrüssung der über 90-jährigen Ehrenveteranen wurde Max Christen Geb. 07.07.1923 als ältester anwesender Veteran speziell erwähnt.

Patrick Jola, Gemeindepräsident von Dägerlen, überbrachte Grussworte der Behörde an die Tagungsteilnehmer.

Völlig normal war, dass für die Ehrung der Verstorbenen etwas mehr Zeit verwendet wurde. Die einfühlsamen Worte der Pfarrerin Christa Gerber von Dägerlen und eine Schweigeminute gaben dem Gedenken die nötige Wertschätzung.

Nach diesem offiziellen Teil wurden durch die vielen Helferinnen ein schmackhaftes Mittagessen und ein Dessert serviert. Anschliessend konnte man die Vorführungen im Festzelt bewundern oder über das weitläufige Festgelände schlendern und den tausenden Turnerinnen und Turnern bei ihren Wettkämpfen zusehen.

Nur zu schnell rückte die von den SBB vorgegebene Zeit für die Rückreise an, welche auch – mindestens teilweise – von uns eingehalten wurde. Der andere Teil entdeckte grad beim Bahnhof eine lauschige Gartenwirtschaft. Immer mehr Fest-Teilnehmer fanden sich ebenfalls dort ein und es entwickelten sich interessante Gespräche bei kühlen Getränken.

Etwas später – so um halb zehn herum – kehrten auch die „Gartenwirtschäftler“ wohlbehalten nach Hause zurück.

Eine rundum gelungene und perfekt organisierte Tagung innerhalb eines riesigen zweiwöchigen Turnfestes mit über 15'000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern hinterliess einen grossartigen Eindruck von der Kameradschaft und der Verbundenheit der Turnergemeinschaft im Allgemeinen und den Veteranen im Besonderen.

Horgen, im Juni 2023

Peter Stünzi







